



AUSSCHREIBUNG

für **das Voltigierturnier (WBO/LPO)** des **Reitclubs Grunewald**, Im Jagen 13, 14193 Berlin-Grunewald am **6. / 7. Mai 2017**.

Teilnehmerkreis

Teilnahmeberechtigt sind Voltigierer aus Vereinen, die über ihren zuständigen Regionalverband dem Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg angeschlossen sind, und vom Veranstalter eingeladene Vereine anderer Landesverbände. Alle Wettbewerbe finden in der Halle statt.

Prüfungen

Prüfung Nr. 1: Wettbewerb der E-Schritt-Gruppen

Startbuchstabe R

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die noch nicht in WB'en der Klasse E2 oder höher gestartet sind und im vergangenen und/oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in ES die Endnote 5,0 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben. Die Gruppen haben einen Leistungsnachweis ihrer zuständigen LK zu führen. Startberechtigt sind Gruppenvoltigierer der Jahrgänge 2005 und jünger

Pflicht und Kür werden auf der Hand gezeigt.

Prüfung Nr. 2: Wettbewerb der E 2-Gruppen

Startbuchstabe D

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die noch nicht in WB'en der E1-S-Gruppen gestartet sind, und im vergangenen und/oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in E2 die Endnote 5,3 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben. Die Gruppen haben einen Leistungsnachweis ihrer zuständigen LK zu führen. Startberechtigt sind Gruppenvoltigierer der Jahrgänge 2003 und jünger

Prüfung Nr. 3: Wettbewerb der E1-Gruppen

Startbuchstabe N

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die noch nicht in WB'en der LK A-S gestartet sind und im vergangenen oder laufenden Kalenderjahr bis Nennungsschluss in E1 die Endnote 5,5 oder höher noch nicht dreimal erreicht haben. Die Gruppen haben einen Leistungsnachweis ihrer zuständigen LK zu führen. Startberechtigt sind Gruppenvoltigierer der Jahrgänge 1999 und jünger.

Zu den Prüfungen 1, 2 und 3):

Schleifen/Andenken allen Voltigierern.

Richtverfahren: Gemeinsames Richten, schriftliches Protokoll. Anforderungen und Bewertung: Pflicht und Kür gemäß den aktuellen Besonderen Bestimmungen der LK Berlin-Brandenburg und gemäß der LPO 2013. Seitliche Dreieckszügel analog A-Gruppen sind erlaubt. Zugelassene Pferde: 6-jährige und

ältere Pferde/Ponies. Longenführer haben den Nachweis des DLA IV und Voltigierer die älter als 6 Jahre sind, einen Altersnachweis zu erbringen.

Verlangte Nennungen: Mind. 3, **maximal 8**.

Einsatz: 31,- € (incl.LK-Abgabe)

Die Anzahl der Startplätze in den Prüfungen 1, 2 und 3 ist auf 8 begrenzt. Bei geringerer Nennungszahl in den anderen E-Prüfungen stehen eventuell mehr Startplätze zur Verfügung. Die Vergabe der Startplätze erfolgt in der Reihenfolge des vollständigen Nennungseingangs.

Prüfung Nr. 4: Förder-Einzelvoltigier-Wettbewerb Kl. A

Startbuchstabe X

Teilnahmeberechtigt sind Voltigierer, die im laufenden Kalenderjahr nicht älter als 12 Jahre sind und die in Wettbewerben Förder-Einzelvoltigieren Klasse A bis Nennungsschluss die Wertnote 6,0 oder höher nicht mehr als 3 x erreicht haben.

Schleifen/Andenken allen Voltigierern. Richtverfahren: § 56 1.2.2. LPO.

Bewertung: Gem. den aktuellen Besonderen Bestimmungen der LK Berlin-Brandenburg und gem. der LPO 2013.

Siehe <http://voltigieren-bb.de/files/Einzel-Nachwuchs-Förder-EV-Fassung15.pdf>. **ACHTUNG:** In der Pflicht wird das Stützabhocken ersetzt durch den Stützsprung vorlings, anschließend folgt der Abgang über den Hals nach innen!

Seitliche Dreieckszügel analog A-Gruppen sind erlaubt. Zugelassene Pferde: 6-jährige und ältere Pferde/Ponies. Pro Pferd/Pony sind maximal 6 Voltigierer erlaubt. Longenführer müssen den Besitz des DLA IV nachweisen.

Einsatz 16,- € (incl. LK-Abgabe)

Prüfung Nr. 5: Förder-Einzelvoltigier-Wettbewerb Klasse L

Startbuchstabe J

Teilnahmeberechtigt sind Voltigierer, die im laufenden Kalenderjahr nicht älter als 14 Jahre sind.

Schleifen(Andenken allen Voltigierern. Richtverfahren: § 56 1.2.2. LPO.

Bewertung: Gem. den aktuellen Besonderen Bestimmungen der LK Berlin-Brandenburg und gem. der LPO 2013.

Siehe <http://voltigieren-bb.de/files/Einzel-Nachwuchs-Förder-EV-Fassung15.pdf>.

Seitliche Dreieckszügel analog A-Gruppen sind erlaubt. Zugelassene Pferde: 6-jährige und ältere Pferde/Ponies. Pro Pferd/Pony sind maximal 6 Voltigierer erlaubt. Longenführer müssen den Besitz des DLA IV nachweisen.

Einsatz 16,- € (incl. LK-Abgabe)

Prüfung Nr. 6: Voltigierpferdeprüfung

Startbuchstabe T

Teilnahmeberechtigt sind 5-jährige und ältere Pferde/Ponys, die im laufenden und/oder vergangenen Kalenderjahr nicht mehr als 3 Starts bei Voltigierprüfungen hatten. Ausrüstung gem. § 72 LPO, seitliche Dreieckszügel analog A sind erlaubt.

Longenführer benötigen eine gültige FN-Jahresturnierlizenz oder das DLA IV.

Anforderungen und Bewertung gemäß den Regelungen der LPO und den Besonderen Bestimmungen der LK Berlin-Brandenburg.

Schleifen allen Pferden.

Einsatz: 11,- € (incl. LK-Abgabe)

Zu den Prüfungen 4 und 5: getrenntes Richten, Prüfung **Nr. 6:** gemeinsames Richten.

Schleifen/Andenken den Teilnehmern.

Prüfung Nr. 7: Gruppenvoltigierprüfung Kl. A - LK 5 - altersoffen

Startbuchstabe A

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die lt. FN-Jahresturnierlizenz in der Leistungsklasse A startberechtigt sind. Jede Gruppe besteht aus sechs bis acht Voltigierern.

Richtverfahren : § 56 1.2.2. LPO.

Anforderungen: Gemäß § 202 der LPO 2013

Bewertung: §§ 201, 204 und 205 LPO.

Alter der Pferde/Ponies: 6 Jahre

Verlangte Nennungen: Mindestens 3

Einsatz: 31,- € (incl. LK-Abgabe)

Prüfung Nr. 8: Gruppenvoltigierprüfung Kl. L - LK 4 - altersoffen

Startbuchstabe K

Teilnahmeberechtigt sind Gruppen, die lt. FN-Jahresturnierlizenz in der Leistungsklasse L startberechtigt sind. Jede Gruppe besteht aus sechs bis acht Voltigierern.

Richtverfahren: § 56 1.2.2. LPO, getrenntes Richten.

Anforderungen: Gemäß § 202 der LPO 2013

Bewertung: §§ 201, 204 und 205

Alter der Pferde/Ponies: 6 Jahre

Verlangte Nennungen: Mindestens 3

Einsatz: 31,- € (incl. LK-Abgabe)

Zu den Prüfungen 7 und 8; Schleifen/Andenken allen Voltigierern.

Pflicht und Kür werden zeitlich getrennt durchgeführt.

Prüfung Nr. 9: Einzelvoltigierprüfung Kl. L (LK 3)

Startbuchstabe U

Teilnahmeberechtigt sind alle Einzelvoltigierer, die im Besitz einer FN-Jahresturnierlizenz für Einzelvoltigierer L sind.

Prüfung Nr. 10: Einzelvoltigierprüfung Kl. M (LK 2)

Startbuchstabe G

Teilnahmeberechtigt sind alle Einzelvoltigierer, die im Besitz einer FN-Jahresturnierlizenz für Einzelvoltigierer M sind.

Prüfung Nr. 11: Einzelvoltigierprüfung Kl. S (LK 1)

Startbuchstabe T

Teilnahmeberechtigt sind alle Einzelvoltigierer, die im Besitz einer FN-Jahresturnierlizenz für Einzelvoltigierer S sind.

Zu den Prüfungen 9, 10 und 11:

Schleifen/Andenken allen Voltigierern

Zugelassene Pferde: 6-jährige und ältere Pferde/Ponies

Richtverfahren: Getrenntes Richten

Anforderungen: Gem. § 202 der LPO 2013

Bewertung: Gem. §§ 201, 204 und 205 LPO

Verlangte Nennungen: Mind. 3

Einsatz: 11,- € (incl. LK-Abgabe)

Allgemeine Bestimmungen

1. Es gelten die Allgemeinen Bestimmungen der LPO in der Fassung von 2013, die Richtlinien für Reiten und Fahren Band 3 Voltigieren sowie die geltenden besonderen Bestimmungen der Landeskommision für Pferdeleistungsprüfungen Berlin-Brandenburg und alle laufenden Ergänzungen.
2. Alle Voltigierer einer Voltigiergruppe müssen demselben Verein angehören Jeder Voltigierer darf nur in einer Gruppe starten , außer Prüfung Nr. 6.
3. Für jedes Pferd ist ein Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
4. Jedes Pferd muss eine Kopfnummer tragen, Kopfnummern sind mitzubringen.
5. Der Veranstalter behält sich die Teilung oder Zusammenlegung von Prüfungen vor.

Besondere Bestimmungen

1. Nennungsschluss ist der 6. April 2017.

- Es gilt das Datum des Poststempels; für WBO-Prüfungen das Datum des Eingangs der Email. Bei verspäteter oder unvollständiger Nennung und/oder unvollständigem Nenngeld wird eine Bearbeitungsgebühr von 20,- € erhoben.
2. Bei der Nennung sind anzugeben: Vollständige Bezeichnung des Vereins, Name, Anschrift und Telefonnummer des Ausbilders, Name, Farbe, Geschlecht und Geburtsjahr des Pferdes, Vor- und Zunahmen der Voltigierer sowie deren Geburtsjahre, sowie in welcher Prüfung gestartet wird.
 3. Die Nenngelder sind auf des Konto des Reitclubs Grunewald eV, DE 67 1005 0000 0740 0347 40, bei der Sparkasse Berlin zu entrichten.
 4. Nennungen sind zu richten an: Jutta Breddermann, Zillestraße 31, 10585 Berlin.
Nennungen für die Prüfungen 1, 3 und 6 sind auch per Mail möglich:
jutta.breddermann@t-online.de.
 5. Mit der Abgabe der Nennung unterwerfen sich alle Teilnehmer und die Besitzer der Pferde den Bedingungen dieser Ausschreibung.
 6. Alle Anordnungen, die der Veranstalter im Rahmen der gültigen Bestimmungen zur Durchführung des Turniers trifft, sowie die Bestellung der Richter, die Zeiteinteilung und der Aufbau und die Einrichtung des Prüfungsplatzes werden vorbehaltlos anerkannt.
 7. Die Besitzer der teilnehmenden Pferde bürgen dafür, dass ihre Pferde haftpflichtversichert und frei von ansteckenden Krankheiten sind, und über einen gültigen Influenza-Impfschutz verfügen.
 8. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Krankheiten und sonstige Schäden, die Pferdebesitzern, Teilnehmern, Besuchern oder Pferden durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungs- bzw. Verrichtungsgehilfen entstehen. Die Teilnehmer sind nicht Gehilfen des Veranstalters im Sinne der §§ 278 und 831 BGB. Der Veranstalter lehnt jegliche Haftung für Diebstähle, Verluste oder Beschädigungen ab.
 9. Transportkosten werden nicht erstattet.
 10. Einstellmöglichkeiten für Pferde bestehen nicht.
 11. Die Zeiteinteilung wird nach Nennungsschluss bekannt gegeben. Bitte der Nennung einen frankierten Rückumschlag beifügen oder die E-Mailadresse bekanntgeben. Sie wird auch im Internet unter www.volti-rcg.jimdo.com bekanntgegeben.
 12. Der Veranstalter behält sich vor, das Turnier zu verschieben oder ausfallen zu lassen, sofern besondere Umstände dies erforderlich machen sollten. Fällt die Veranstaltung aus, so werden die Einsätze erstattet.
 13. Es wird besonders auf die einschlägigen Bestimmungen der LPO in den §§ 66 und 67 sowie die Durchführungsbestimmungen zu § 67 und die FN-Anti-Doping- und Medikamentenkontrollregeln für den Pferdesport hingewiesen und ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass sich jeder Nenner mit der Abgabe seiner Nennung diesen unterwirft.
 14. Lediglich CD's (mit dem Namen der Gruppe bzw. des Einzelvoltigierers beschriftet), müssen bei der Meldung zusammen mit einer schriftlichen Anleitung versehen abgegeben werden. Entstehen einem Teilnehmer Nachteile durch das Abspielen von qualitativ mangelhaften Tonträgern, so hat er dies ausschließlich selbst zu vertreten.

15. Spätestens 30 Minuten vor Prüfungsbeginn ist die Reihenfolge der Voltigierer in der Meldestelle bekannt zu geben und die Leistungsnachweise von 2015 und 2016 und eventuelle Altersnachweise vorzulegen. Startbereitschaft bzw. Nichtstart muss erklärt werden.
16. Der Veranstalter erhebt eine Organisationsabgabe von 5,- € pro Pferd, die mit der Nennung zu entrichten ist.

Prüfungszirkel: Halle 22 x 20 m
Vorbereitungszirkel Halle: 18 x 20 m
Drei Vorbereitungszirkel auf dem Reitplatz (60 x 20 m).
Achtung: Die Hallenhöhe beträgt lediglich 4,20 m !

Eingeladene Richter:

Frau Hannah Moderow, Hannover
Frau Kathrin Rabe, Berlin-Brandenburg
Frau Sintje Klink, Berlin-Brandenburg

Vorläufige Zeiteinteilung – Änderungen vorbehalten !:

Samstag, 6. Mai	ab ca. 12.00 Uhr die Prüfungen Nr. 1, 2 und 3
Sonntag, 7. Mai	Vormittag: die Prüfungen 7 (Pflicht), 8 (Pflicht), 6, Nachmittag: 4, 5, 9, 10, 11. 7 (Kür), 8 (Kür)

Berlin-Grunewald, den 10. Februar 2017

T u r n i e r l e i t u n g :

Jutta Breddermann
Zillestr. 31, 10585 Berlin
030 / 341 19 55 bzw. 0172 / 323 97 18

gez. Jutta Breddermann

Genehmigungsvermerk:

Die Ausschreibung zum Voltigierturnier am 6./7. Mai 2017 im Reitclub Grunewald ist genehmigt.

Berlin, den

- Für den Voltigierbeirat:

- für die Landeskommission: